Allgemeine Bemerkungen

- Alle Koordinaten im Koordinatensystem ETRS89/UTM32N
- Höhenlagen gemäß DHDN2016
- Alle Maße in [mm] sofern nicht anders angegeben
- Unterlage: gemäß Planfeststellung Hessen Mobil und Land Hessen
- Die Bestandsleitungen sind teilweise nachrichtlich aus Bestandsplänen übernommen. Die exakte Lage ist unbekannt und muss vor Baubeginn exakt werden.
- Die Baustelleneinrichtung erfolgt durch die Maßnahme B44
- Vor Baubeginn sind die Leitungsträger über den Baubeginn zu benachrichtigen.
- Vor Baubeginn sind alle Maße und Anschlusshöhen vor Ort zu prüfen.
- Bei Abweichungen ist mit dem AG Rücksprache zu halten.
- Bei Arbeiten im Bereich von Leitungsträgern ist gemäß der Vorschriften BG Bau
- Aufhub ist an offenen Gräben durch den beaufsichtigenden Vorarbeiter sicher zu stellen
- Statische Nachweise für Baubehälfe sind vorzulegen
- Standsicherheitsnachweise Erdbau sind vorzulegen
- Eignungsnachweise der Baumaterialien sind vorzulegen
- Die Lagerung der Rohre und Bauteile auf der Baustelle erfolgt der Lieferpaletten
- Planlab zu entnehmen und mit der örtlichen Baubesprechung abzustimmen.
- Ramm-, Bohr- und Grabarbeitung nur nach Kampfmittelfreiheit und Leitungsauskunft und mit Aufgrabgenehmigung durch die Leitungsbetreiber vorlegt.

Bauwerksrelevante Anmerkungen

- Herstellung Schachtbauwerk in Fertigbetbauweise.
- Expositionsklassen XC4, XF3, XA2 nach DIN 1045-4 und Betonstahl BST 500 StAt.
- Die Dome sind kraftschlüssig mit der Decke einzubauen.
- Bauwerksfuge ausgebildet mit Kelt-Gleitdichtung nach EN 681-1
- und einem Schietabdichtungsgelelement.
- Verfüllung mit Kies 0/32 ist gegen Wasser nach außen und umgekehrt wasserdicht.
- Das Umfeld ist monolithisch herzustellen.
- Bemessung für SLW 60 / LM1. Bewehrung nach statischen Erfordernissen.
- Decke und Sohle sind mit Bauwerksfugen abzudichten.
- Perimeterdichtung gemäß DIN 18202 einarbeiten.

Am Stahlbetonbauwerke sind Entsorgungsrohre weiße Klarne innenzusehen für den Betzschutz und Anschluss an Ringerder vorzusehen, damit Elektrizerbauten später nachgerüstet werden können.

Allgemeine Montagehinweise

Die Rohrverbindung erfolgt mittels
- Verlegung der Produktanleitung
- in enier Montagegrube an Schwellafalten
- halten in freier Umgebung zu erfolgen.
- elanso wie Prüfung und Nachbehandlung.
- Die Rohre sind vor Beginn der Arbeiten auf
- Ansschnitten der Dacke zu inventieren.
- Mittels demontierbarer Rollvorrichtung ist der
- Produktanleitung kontrolliert einzuführen.

Vorschriften

Insbesondere nachstehende Regelwerte
und Normen sind zu beachten
- DIN 1610
- DIN 4124
- DIN EN 638
- DIN EN 1610
- DIN EN 1992
- DIN 2460
- DIN EN 1538
- DIN EN ISO 9817 Grupe C
- DWA A127
- DVGW W291
- DVGW W400-2

Baustoffkennwerte

- Kiesfilterschicht 0 / 16
- Sauberkeitsschicht C 12
- Stahlbeton C 40/40 wasserundurchlässig
- Betonstahl BST 500 S gemäß Bemessung
- Alle Betonoberflächen glätten
- Edelstahl Werkstoff Nr. 1.4571
- Dichtmittel aus Elastomer nach DIN 4060
- Stahlrohre S235 (RoNr)
- ZM EP Epoxidharz 2K
- ZM EGH 1 kalkfreiheitige Ausführung S
- Dichtungen EPDM
- Verfüllung mit Beton C 20/ H 97%
- Verfüllung im Bereich des Ringerdrahtes DPI > 100%
- ZTVE (BB 40 MN/m² (2K Rohrpanzen), 80MN/m2 (OK Schiltfilter)

Verkehrslasten

- SLW60 (DIN1072) Bemessung Rohr
- LM1 (DIN EN 1991-2) Bemessung Trog

Herstelltoleranzen

- Bauwerke vertikal + 1cm, horizontal + 3cm
- Hahungsgefälle + - 0,1%

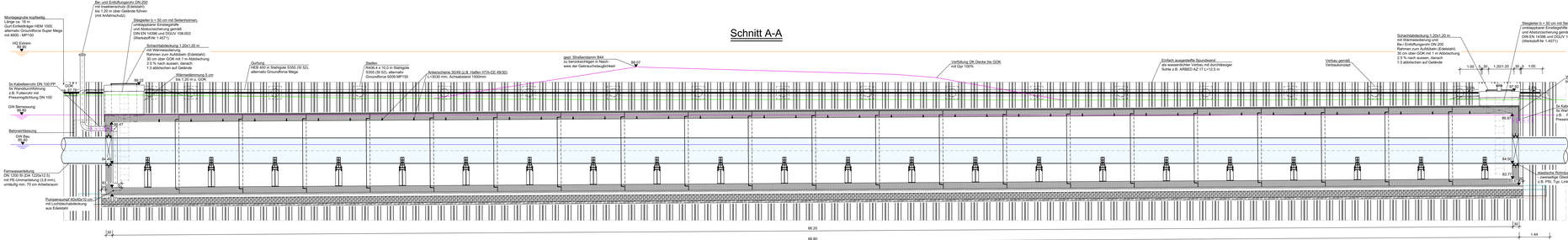
Wasserhaltung

- Trasseung der Wasserhaltung nach Rücksprache mit örtlicher Bauüberwachung

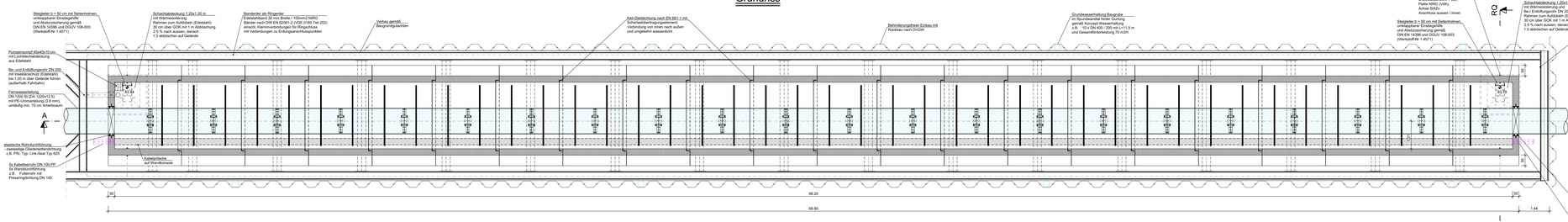
Zusammengehörige Planunterlagen

- Verlegeskizze
- Detail Anbindung an Bestand
- Detail Rohrwiderlager
- Detail Anderungskonzept
- Detail Trog
- Bauwerkplan
- Baugrundgutachten

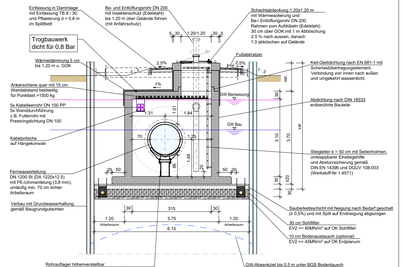
Schnitt A-A



Grundriss



Regelquerschnitt (RQ)



Index	Änderungen / Änderung	Datum	ges.
04	Anpassung Kommentare HW	18.09.2026	SSC
03	Anpassung Tragwerk	16.08.2026	SSC
02	Anpassung Beschriftung / Kommentare HW	03.06.2026	SSC
01	Anpassung Bemerkungen	25.06.2026	SSC

Hessenwasser GmbH & Co. KG
Am Hessenwasser 1-10
34621 Grebenstein

Planung: S+I Ingenieurleistungen
Anschrift: 61118 Bad Vilbel, Bessunger Straße 43
Tel.: 06101 / 9502670
Fax: 06101 / 9502679
eMail: info@sui-ing.de

B44 Ortsumgehung Dornheim
Sicherungsmaßnahme

Nr. (optional)

TL DN 1300 (2 Kreuzungen B44)
Konfliktpunkt Süd

Ingenieurbauwerke
Trogbauwerk KP-Süd

Ausführungsplan — Plan zur Ausschreibung

Datum:	18.09.2026	gez.:	WWA
Plan-Nr.:	Anlage B.2	Maßstab:	1:50
Plan-Index:	04	Blattgröße:	2000 x 594
		gesr.:	SSC

Datei-Code: 19016-03_OU-CH_Regelquerschnitt Layout: Trogbauwerk_KP5_M100 _Ort.dwg